

Diakonie fährt elektrisch

Zuschuss: In Altensteig werden zwei weitere E-Autos für Patientenversorgung stationiert / Bund fördert auch zwei Ladesäulen

Altensteig (k-w). Die Diakoniestation in Altensteig fährt weiterhin elektrisch. „Für den Kauf von zwei zusätzlichen E-Fahrzeugen kommt der Zuschuss aus dem Flottenaustauschprogramm des Bundes genau richtig“, freut sich Geschäftsführer Roland Sackmann über die positive Nachricht aus dem Bundesumweltministerium. Bislang hat die Diakoniestation bereits ein E-Fahrzeug im Einsatz, um zu den Patientinnen und Patienten zu gelangen. „Das klappt sehr gut“, betont der kaufmännische Leiter, „deshalb wollen wir unsere Elektro-Flotte weiter ausbauen.“

Von einem Teil der Fördersumme werden außerdem zwei Ladesäulen finanziert, erläutert Sackmann, der im Gegenzug zwei Autos mit Verbrennermotor ausrangiert.

Mit seinem Flottenaustauschprogramm „Sozial & Mobil“ unterstützt der Bund bis 2022 bundesweit soziale Einrichtungen wie Seniorenheime, mobile Pflegedienste oder Kindertagesstätten beim Umstieg auf Elektromobilität mit insgesamt 200 Millionen Euro. „Das dient dem Klimaschutz und hilft der Wirtschaft“, kommentiert der CDU-Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Fuchtel. Mit den Elektrofahrzeugen ist das Altensteiger Diakonie-Team für die häusliche Krankenpflege vor Ort im Einsatz. Das 190-köpfige Pflegeteam der Diakoniestation Altensteig versorgt von seinem Standort am Brunnenhäusle 3 aus regelmäßig über 500 Patientinnen und Patienten.

Abdruck honorarfrei – 1.336 Anschläge

FOTO (fufuchtel.jpg im Dateianhang)

Freut sich für die Diakoniestation in Altensteig über die Unterstützung vom Bund: der Parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel.

Foto: BMEL

Abdruck honorarfrei

Kontakt: Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: agentur@klein-wiele.de